

Der Bundesverband **Caritas-Konferenzen Deutschlands e. V. – Das Netzwerk von Ehrenamtlichen (CKD)** ist der Zusammenschluss von deutschlandweit ca. 60.000 Ehrenamtlichen in Gemeinden und Einrichtungen. Er ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Ehrenamtliche der CKD sind im Lebensraum der Menschen als Akteurinnen/Akteure und Verantwortliche karitativ tätig. Sie organisieren sich in Gruppen und Projekten und sind fest verankert in ihren Pfarrgemeinden. Mit Caritasverbänden und anderen Partnern sind sie vor Ort vernetzt. Sie sind zu Diözesanverbänden und –arbeitsgemeinschaften zusammengeschlossen, die wiederum Mitglied im Bundesverband sind. Für die Aufgaben auf Bundesebene unterhält der Verband eine Bundesgeschäftsstelle.

Die verbandliche Identität und damit das Selbstverständnis als Netzwerk, in dem sich Ehrenamtliche selbst organisieren, positionieren, qualifizieren und nach außen zur Verbesserung ihrer Wirkkraft vernetzen, ist eine wichtige treibende Kraft.

Der Bundesverband wird ehrenamtlich geführt. Er ist Plattform für die Entwicklung zukunftsweisender Projekte und Ideen. Er steuert und gestaltet kontinuierlichen Austausch, Reflexion, wechselseitige Unterstützung und Weiterentwicklung der Aufgaben. Und er nimmt die Selbstvertretung karitativ tätiger Ehrenamtlicher wahr. Die Vernetzung mit Partnern, Organisationen und Politikern auf Bundesebene gehören ebenso zum Profil wie das Selbstverständnis, ein Bindeglied zwischen Caritas und Seelsorge zu sein.

Im CKD-Bundesverband ist **zum 01.04.2019** die Stelle der

Geschäftsführung (100 %)

zu besetzen, weil die derzeitige Stelleninhaberin in den Ruhestand geht. Zu Einarbeitungszwecken kann ein früherer Termin für die Arbeitsaufnahme vereinbart werden.

Zu Ihrem Aufgabenfeld gehören

- Pflege und Förderung des CKD-Netzwerkes,
- Beratung und Koordinierung gemeinsamer Anliegen der Mitgliedsverbände,
- Konzipierung und Durchführung von Projekten zur Entwicklung und Erprobung neuer Konzepte in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsverbänden,
- Wahrnehmung der Interessen von Ehrenamtlichen,
- Konzeption und Durchführung von Fachtagen und Konferenzen,
- Weiterentwicklung und Ausbau des CKD-Netzwerkes / Verbandsentwicklung,
- Öffentlichkeitsarbeit und Koordination der Herausgabe von Publikationen und Arbeitshilfen,
- Vertretung des Verbandes in Gremien des Deutschen Caritasverbandes (DCV) sowie bei entsprechenden Organisationen im kirchlichen und öffentlichen Raum,
- Zusammenarbeit mit kooperierenden Verbänden und Organisationen,
- Zusammenarbeit mit dem Deutschen Caritasverband.

Sie bereiten im Zusammenwirken mit dem Vorstand die Sitzungen der satzungsgemäßen Gremien vor und verantworten die wirtschaftliche Betriebsführung.

Sie leiten die Bundesgeschäftsstelle und erledigen die Aufgaben in enger Zusammenarbeit bzw. Abstimmung mit dem Bundesvorstand.

Wir erwarten

- eine einschlägige abgeschlossene theologische und/oder sozialwissenschaftliche Hochschulausbildung,
- Erfahrungen in diakonischer Gemeindearbeit,
- Interesse für die Besonderheiten ehrenamtlichen Engagements,
- Kompetenzen für die Aufgaben einer wertschätzenden Führungskraft,
- Strategische und konzeptionelle Fähigkeiten verbunden mit Verhandlungsgeschick und sicherem Auftreten,
- Sicherstellung einer wirtschaftlichen Betriebsführung,
- Erfahrungen in Lobbying,
- Organisationsgeschick,
- Verbundenheit mit der katholischen Kirche und ihrer sozialen Arbeit,
- Identifikation mit den Zielen unseres Verbandes.

Die Stelle ist mit bundesweiten Reisetätigkeiten verbunden.

Die Anstellung erfolgt nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR).

Bitte senden Sie Ihre elektronischen Bewerbungsunterlagen bis zum **24.08.2018** an Caritas-Konferenzen Deutschlands e.V. – Das Netzwerk von Ehrenamtlichen, Frau Marlies Busse, Bundesvorsitzende, mailto: ckd-bewerbungen@caritas.de.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen die Bundesvorsitzende, Frau Marlies Busse, unter marlies-busse-ckd@t-online.de zur Verfügung.